

Wir bleiben zu Hause!

Tipps für Eltern: Sprachrätsel



Spiellesammlung

Mit diesen drei einfach umsetzbaren Sprachspielen vertreibst Du Langeweile:

1. Unter meinem Bett



Du sagst: „Unter meinem Bett liegt ein Auto.“

Der/die nächste wiederholt: „Unter meinem Bett *liegt ein Auto und ein bunter Hund*“.

Abwechselnd fügt Ihr nun weitere Gegenstände hinzu.

Achte darauf, dass alle Gegenstände in der richtigen Reihenfolge aufgesagt werden. Wer einen Gegenstand vergisst oder durcheinanderbringt, der/die hat verloren - das macht aber nichts: Fangt einfach nochmal von vorne an!

2. A B C - Schnell denken

Versuche, so schnell du kannst, Wörter nach dem Alphabet aufzusagen. Zum Beispiel: Apfel, Birne, Clown, Dach, ekelig,...

Wenn Ihr *etwas langsamer* spielen wollt, überlegt euch Namen, die mit „A“ beginnen. Zum Beispiel: Amira, Anna, Ali - so viele Namen, die euch einfallen. Danach denkt Ihr Euch Namen mit „B“ aus, dann mit „C“ uns so weiter.



3. Geschichten mit „zum Glück“ und „leider“



Viele Geschichten haben erfreuliche und weniger erfreuliche Seiten. Denke Dir eine Geschichte aus, in denen beide Seiten vorkommen:

Zum Beispiel: „Es war einmal eine mächtige Königin. **Zum Glück** war sie sehr freundlich zu ihrem Volk und es gab jeden Freitag Eis für alle. **Leider** war sie sehr vergesslich und konnte sich die Wochentage nicht merken und wusste nie, wann Freitag war, deshalb gab es nicht jeden Freitag Eis.“

Füge weitere Sätze hinzu, die mit „zum Glück“ und „leider“ beginnen, um eine Geschichte voller Höhen und Tiefen zu erzählen.